

Vorlage

öffentlich
 nichtöffentlich Vorlage-Nr.: 33/08

Der Bürgermeister
Fachbereich:

Büro SVV

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss
 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss
 Bühnenausschuss
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

Datum: 1. Dez. 2008

zur Unterrichtung an:

- Personalrat

zum Beschluss an:

- Hauptausschuss
 Stadtverordnetenversammlung **18. Dezember 2008**

Betreff: Benennung der ehrenamtlichen Beauftragten der Stadtverordnetenversammlung gemäß Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder

Beschlussentwurf:

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder benennt zur/zum

- ehrenamtlichen Ausländerbeauftragten Herr Ibrahim Alberto (Vorschlag der SPD-Fraktion)
- ehrenamtliche Kinder- und Jugendbeauftragte Frau Karin Hildebrandt (Vorschlag der Fraktion DIE LINKE.)
- ehrenamtliche Behindertenbeauftragte Frau Ursula Birlem (Vorschlag der SPD-Fraktion)
- ehrenamtliche Seniorenbeauftragte Frau Ines Kliche (Vorschlag der SPD-Fraktion)
Frau Catharina Klahre (Vorschlag der Fraktion DIE LINKE.)

Finanzielle Auswirkungen:

- keine im Ergebnishaushalt im Finanzhaushalt
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt. Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.

Erträge: Aufwendungen: 5760 € Produktkonto: 11101.5421000 Haushaltsjahr: 2009

Einzahlungen: Auszahlungen:

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:
 Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:

Deckungsvorschlag:

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

Nach § 19 (1) der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg kann in der Hauptsatzung der Stadt verankert werden, ehrenamtliche Beauftragte für bestimmte Bereiche des öffentlichen Lebens zu wählen oder zu benennen.

Gemäß § 7 der Hauptsatzung der Stadt Schwedt/Oder benennt die Stadtverordnetenversammlung folgende ehrenamtliche Beauftragte:

- Seniorenbeauftragter
- Ausländerbeauftragter
- Behindertenbeauftragter
- Kinder- und Jugendbeauftragter.

Die Beauftragten sollen die Interessen der von ihnen vertretenen Bevölkerungsgruppen wahrnehmen.

Sind für das Amt eines ehrenamtlichen Beauftragten mehrere Kandidaten benannt, so wird gemäß § 40 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg geheim gewählt.